

Inhalt

Vorwort	7
Zwischen Fact und Fiction: Genderrollen im antiken Judentum <i>Kathy Ehrensperger</i>	10
Frauen, Männer und der markinische Jesus. Zur Diskussion um Konstruktion und De-Konstruktion von Genderzuschreibungen in neutestamentlichen Erzähltexten am Beispiel des Markusevangeliums <i>Angelika Strotmann</i>	29
Heiligkeit und fleischliches Begehren. Paulinische Aussagen zum Geschlechtsverkehr und ihre ursprünglichen Kontexte . . . <i>Hans-Ulrich Weidemann</i>	70
Sklave, Macht und Männlichkeit. Die Selbstvorstellung des Paulus in Phil 1,1 ambiguitäts- und gendertheoretisch betrachtet. Mit einem Zwischenruf von <i>Christina M. Kreinecker</i> zu „Frauen in antiken Alltagstexten“ . . . <i>Christian Blumenthal</i>	110
Homosexualität im Neuen Testament? Exegetisches und Hermeneutisches zu einer komplexen Fragestellung <i>Martin Stowasser</i>	143
„Was Gott verbunden hat ...“? Fragen an die Trennungslogiken der Jesustradition <i>Hildegard Scherer</i>	174
Christusgemäßes Leben in Ehefreiheit oder Rettung durch die Ehe? Kontroversen in der paulinischen und nachpaulinischen Literatur und die Folgen für Frauen <i>Sabine Bieberstein</i>	192

„Selig die Enthaltamen, denn zu ihnen wird Gott reden“ (ActThecl 5,3). Die enkratitische Lehre der Seligpreisungen in den Theklaakten	219
<i>Marievonne Schöttner</i>	
Moralbegründung und Schriftauslegung. Über die Relevanz der Bibel für ethische Debatten um Sexualität und Geschlecht . . .	238
<i>Stephan Goertz</i>	
Autorinnen, Autoren und Herausgeber	255